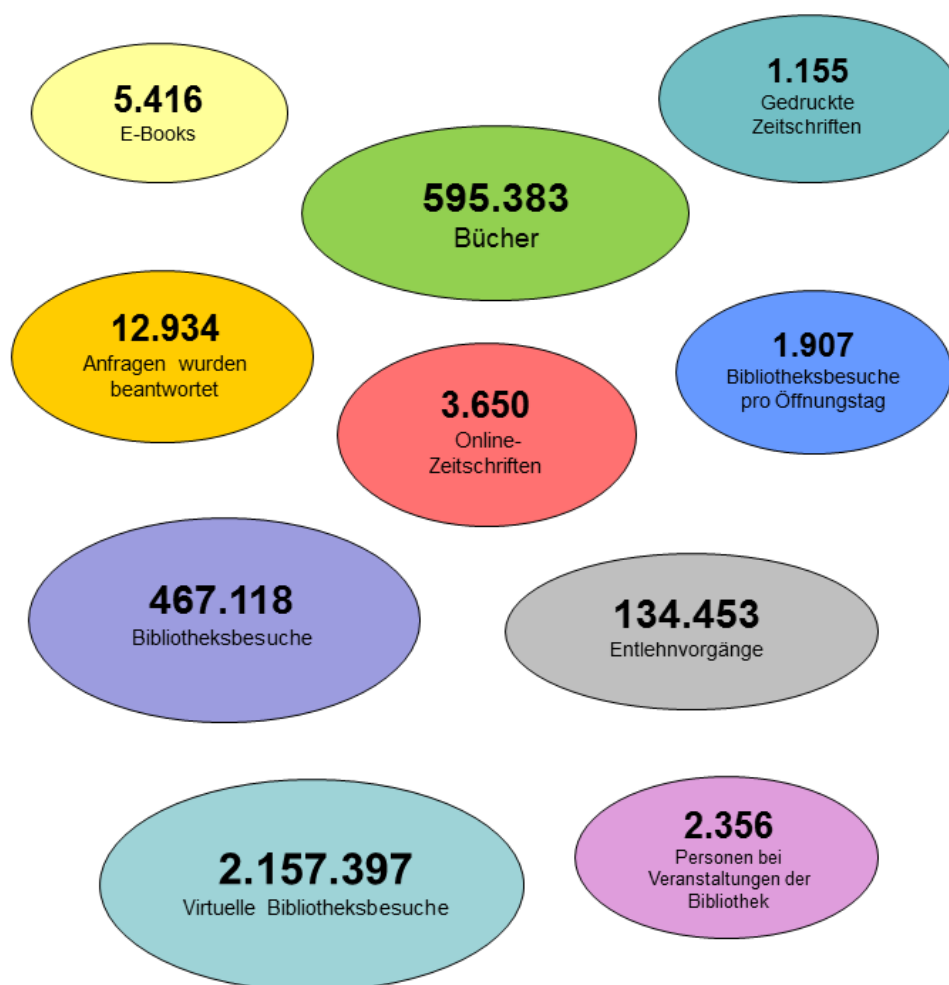


Jahresbericht 2014

Universitätsbibliothek und Universitätsarchiv

Die Universitätsbibliothek Bodenkultur in Zahlen



Inhaltsverzeichnis

1 Literatur- und Informationsversorgung	2
1.1 Bestandsaufbau und digitale Bibliothek	2
1.2 Medienbearbeitung	3
2 Bibliothek - ein Ort der Konzentration und Kommunikation	4
2.1 Lern- und Leseplätze	4
2.2 Veranstaltungen der Bibliothek 2014	4
3 Teaching Library	4
4 Open Access	5
4.1 Mitgliedschaft der Bibliothek bei BioMed Central	5
4.2 Teilnahme an OANA	5
4.3 Ausarbeitung einer Open-Access-Strategie für die BOKU	5
4.4 Projekt e-infrastructures Austria	5
5 Universitätsarchiv	7
6 Bibliotheksentwicklung und Kooperationen	7
6.1 Strategische Aufgaben	7
6.2 Kooperationen, an denen die Universitätsbibliothek Bodenkultur teilnimmt	7
7 Daten und Fakten	8
8 Ansichten 2014	9

Impressum: Universitätsbibliothek und Universitätsarchiv, Mag. Martina Hörl

Vorwort

Das Jahr 2014 stand an der BOKU-Bibliothek im Zeichen von Open Access und der Erarbeitung einer Open-Access-Strategie für die BOKU.

Aber auch die „klassischen“ bibliothekarischen Arbeiten kamen nicht zu kurz: Zahlreiche Übersiedelungen von Literaturbeständen forderten auch die Bibliothek. Nahezu 400 Umzugskartons mit Büchern wurden an die Hauptbibliothek abgegeben und mussten bearbeitet werden. An einem Standort kam es zu einem Wasserschaden, der die dort aufgestellten Bücher massiv beschädigte. Im Herbst stellte der überraschende Konkurs einer Zeitschriftenagentur eine große Herausforderung für die BibliotheksmitarbeiterInnen dar, da hier schnell reagiert werden musste, um einen finanziellen Schaden zu verhindern. Unvermindert stark war die Nachfrage nach Lern- und Leseplätzen in der Bibliothek, leider reichte das Angebot oft nicht aus.

Die elektronische Bibliothek konnte vor allem im Bereich der e-Books weiter ausgebaut werden. Auch zahlreiche Lehrbücher stehen dadurch in digitaler Form zur Verfügung.

Sehr großen Andrang zum Schulungs- und Lehrveranstaltungsprogramm der Bibliothek gab es erfreulicherweise auch 2014.

Dass neben den umfangreichen Arbeiten in Bibliothek und Archiv trotz belastender Stellenvakanzen auch zahlreiche Veranstaltungen angeboten werden konnten, ist nur dem großen Engagement aller Bibliotheksmitarbeiter und –mitarbeiterinnen zu verdanken.

Ihnen möchte ich meinen herzlichen Dank aussprechen!

Martina Hörl
Bibliotheksdirektorin

Jahresbericht für das Jahr 2014

1 Literatur- und Informationsversorgung

1.1 Bestandsaufbau und digitale Bibliothek

Die bedarfsgerechte und ressourcenschonende Versorgung von Forschung und Lehre mit wissenschaftlicher Literatur und Information ist eine Kernkompetenz der Universitätsbibliothek.

Neben **gedruckter** Literatur treten **digitale** Medien an der BOKU immer stärker in den Vordergrund. Dies stellt sowohl aus budgetärer, organisatorischer als auch aus Rechenersicht eine große Herausforderung dar, welche durch den Konkurs einer der weltweit größten Zeitschriftenagenturen noch gesteigert wurde. Um einen finanziellen Schaden zu verhindern, mussten die Abonnements der BOKU im September in kürzester Zeit storniert und bei anderen Agenturen neu bestellt werden. Diese Umbestellungen mussten auch im Bibliothekssystem abgebildet werden, was einen erheblichen Mehraufwand verursachte.

Die Analyse von **Kosten/Nutzungsrechnungen** bei elektronischen Medien sowie der Abschluss österreichweiter Konsortien zur Literaturversorgung tragen zur Ressourcenschonung der Universität bei.

Die **Breite der Forschungsfelder** an der BOKU spiegelt sich unmittelbar im Spektrum der Literatur der Bibliothek wider. Um bei dieser Vielfalt an Medien und Inhalten optimale Rechercheergebnisse zu erzielen, stellt die Bibliothek die verschiedensten Suchwerkzeuge zur Verfügung. Die integrierte Rechercheplattform BOKU:LITsearch ermöglicht eine Suche über beinahe alle Ressourcen der UB – ob gedruckt oder digital.

Das Angebot an **e-Books** wurde auch 2014 erweitert, unter anderem im Bereich der Lehrbuchsammlung. Das e-Book-Paket von CABI (Landwirtschaft, Bodenkunde, Veterinärmedizin) konnte durch eine erneute Kooperation mit der UB der Veterinärmedizinischen Universität Wien sehr kostengünstig erworben werden.

Zusätzlich wird durch die **Vernetzung** der gedruckten mit den digitalen Beständen eine einfache Benutzbarkeit gewährleistet. Beispielsweise wurden die Lehrbücher und die gedruckten Zeitschriften mit QR-Codes versehen, die mit Hilfe von Smartphones bequem zur digitalen Version des entsprechenden Titels führen.

Das **Bibliothekssystem** Aleph500 wurde 2014 in Zusammenarbeit mit der Österreichischen Bibliothekenverbund und Service GmbH (OBVSG) auf eine neue Version umgestellt.

Im Zuge der kompletten Neugestaltung des **BOKU-Webauftritts** mussten auch die umfangreichen Webseiten und Inhalte der Bibliothek neu strukturiert und dem Layout angepasst werden.

1.2 Medienbearbeitung

Die Universitätsbibliothek Bodenkultur ist aktives **Mitglied des österreichischen Bibliothekenverbundes**. Dadurch ergeben sich in der Medienbearbeitung erhebliche Synergieeffekte und allen Literarsuchenden steht damit ein einheitlicher österreichweiter Online-Katalog zur Verfügung.

Ein Schwerpunkt im Bereich der Katalogisierung war 2014 durch umfangreiche Vorbereitungsarbeiten auf die Umstellung auf ein neues Regelwerk (RDA) gegeben.

Vielfältige **Übersiedelungsaktionen** von Instituten an der BOKU (u.a. wegen der Übersiedelung an den temporären Standort Augasse) wurden 2014 auch zur Bestandsbereinigung genutzt. Die UB übernahm 2014 daher etwa 250 Laufmeter Bücher von Instituten. Nach der Identifizierung von Dubletten wurde diese Literatur in den Bestand der Hauptbibliothek eingearbeitet.

2014 wurden **3.228 Titel aus dezentralen Beständen** eingearbeitet, im Verbundkatalog nachgewiesen und damit die Auffindbarkeit und Zugänglichkeit verbessert.



QR-Codes bei Hybrid-Zeitschriften (print + online)

2 Bibliothek - ein Ort der Konzentration und Kommunikation

2.1 Lern- und Leseplätze

Das Angebot an **Leseplätzen** in der Universitätsbibliothek reicht nicht mehr aus, um der Nachfrage zu entsprechen. Sämtliche Leseplätze (181), Gruppenarbeitsräume sowie die Carrels für die Anfertigung von Abschlussarbeiten sind ständig belegt und stehen nicht in ausreichender Menge zur Verfügung. Eine Ausweitung des Angebots an Lernplätzen an der Universität wäre daher notwendig.

2.2 Veranstaltungen der Bibliothek 2014

Informationsveranstaltung zu Open Access an der BOKU:
"Open Access – aktuelle Entwicklungen und Trends"

Ausstellung:

- „On Stage! - In Szene setzen“: Ausstellung von Projekten österreichischer Expertinnen aus den Bereichen feministischer Planung und Gender Planning, Institut für Landschaftsplanung der BOKU

Buchpräsentationen:

- „BodenLeben - Erfahrungsweg ins Innere der Erde“
- "Nachwachsende Rohstoffe" von Wulf Diepenbrock
- „Ein Tag im Leben von Adam und Eva“ von Yuval Noah Harari
- "30 Jahre Schönheitsmanifest von Jörg Mauthe und Günther Nennung", präsentiert und diskutiert von Univ.Doiz. Dr. Peter Weish und Em.O.Univ.Prof. Dr. Dr.h.c. Manfred Welan

Teilnahme an KinderBOKU:

Führungen für Eltern (und Kinder)

Bücherflohmarkt der Bibliothek

3 Teaching Library

Die Bibliothek bietet ein umfangreiches Angebot an Schulungen und Kursen an:

- Bibliotheksführungen (deutsch, englisch, Gebärdensprache)
- Einführungskurse (Orientierung, Services, Literatursuche – deutsch, englisch)
- Workshops für Studierende (Literatursuche, Literaturverwaltung, Zitieren, ...)
- Lehrveranstaltungen (deutsch, englisch) zur Vermittlung von Recherche- und Informationskompetenz (Präsenz- und Blended Learning - Lehrveranstaltung)
- E-Learning Angebote der UB auf der BOKU-E-Learning Plattform
- Schulungen für ForscherInnen, Institute und Departments
- Bibliotheksführungen und -präsentationen für Gäste (z.B. von anderen Universitäten)
- Bibliotheksführungen und -schulungen für Schulklassen
- Kursangebot im Rahmen der strategischen Personalentwicklung

Im Jahr 2014 haben 2.356 Personen an Schulungen und Veranstaltungen der Universitätsbibliothek teilgenommen.

4 Open Access

4.1 Mitgliedschaft der Bibliothek bei BioMed Central

Durch die Mitgliedschaft der Bibliothek bei dem Open-Access-Anbieter BioMed Central werden die Kosten für das Open-Access-Publizieren auf dieser Plattform für BOKU-AutorInnen von der UB getragen. 2014 wurden 15 wissenschaftliche Artikel bei BioMed Central eingereicht und veröffentlicht. Diese Publikationsform entspricht dem „Goldenen Weg“ des Open Access.

4.2 Teilnahme an OANA

Die UB nahm im Berichtsjahr aktiv an OANA (Open Access Network Austria) unter anderem in der Arbeitsgruppe „Open Access Policy“ teil. Hierbei wurde ein modulares Template für eine Open Access Policy ausgearbeitet.

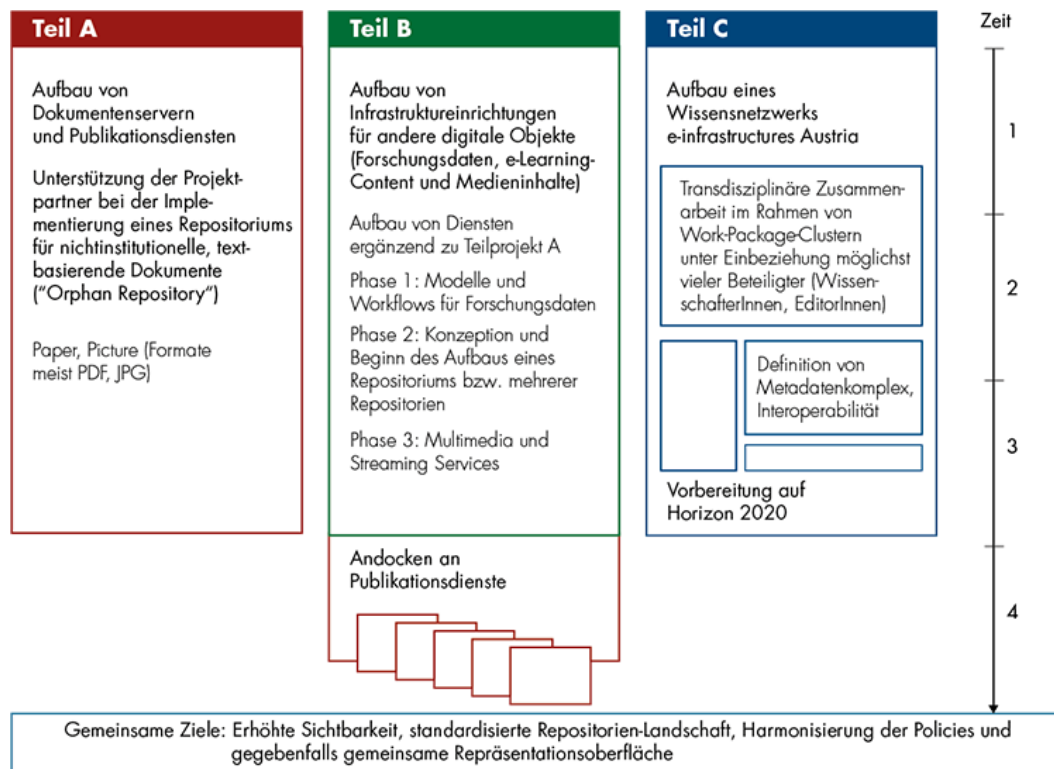
4.3 Ausarbeitung einer Open-Access-Strategie für die BOKU

Für die Beschlussfassung einer Open-Access-Strategie durch die Universität wurden die entsprechenden Vorarbeiten geleistet. Für die Erstellung des Strategie-Papieres wurden bereits bestehende Strategien verglichen, auch die Ergebnisse der OANA-Arbeitsgruppe flossen ein.

4.4 Projekt e-infrastructures Austria

Die Bibliothek ist Kooperationspartner im Projekt e-Infrastructures Austria. Dies ist ein Projekt für den koordinierten Ausbau und die Weiterentwicklung von Repositorieninfrastrukturen in ganz Österreich, um die sichere Archivierung und Bereitstellung von elektronischen Publikationen, Multimedia-Objekten und anderen digitalen Daten aus Forschung und Lehre zu gewährleisten.

e-Infrastructures Austria lässt sich in drei Teilprojekte gliedern, wobei diese thematisch ineinander übergreifen und/oder aufeinander aufbauen:



Quelle:

<http://e-infrastructures.at/das-projekt/projektziele/>

[02.03.2015]

Im Rahmen dieses Projektes wurden von BibliotheksmitarbeiterInnen zahlreiche Vernetzungstreffen und Workshops besucht.

Außerdem wurde von der Universitätsbibliothek Bodenkultur im Dezember 2014 an der BOKU die **Informationsveranstaltung „Open Access – aktuelle Entwicklungen und Trends“** organisiert und erfolgreich abgehalten. Zahlreiche Interessierte nahmen an dieser Veranstaltung teil.

Open Access – Aktuelle Entwicklungen und Trends



Informationsveranstaltung der UB Bodenkultur Wien

Dienstag, 9. Dezember 2014

10:00 – 11:30 Uhr

Seminarraum 09, Schwackhöfer-Haus, EG

Peter-Jordan Straße 82, 1190 Wien



Programm:

10:00 Uhr: Begrüßung und Einleitung

Mag. Martina Hörl, UB Bodenkultur

10:15 Uhr: Projekt: e-Infrastructures Austria

Mag. Barbara Sánchez Solís

Bibliotheks- und Archivwesen der Universität Wien

e-Infrastructures Austria ist ein Projekt zum koordinierten Aufbau und zur Weiterentwicklung von österreichweiten Infrastrukturen für digitale Ressourcen aus Forschung und Lehre.

Open Access an der Universität Wien

DI Guido Blechl

Bibliotheks- und Archivwesen der Universität Wien

11:00 Uhr: Open Access in Österreich und Open Access-Initiativen an der BOKU

Markus Heindl und Mag. Dr. Martina Liska

UB Bodenkultur

11:15 Uhr: Diskussion

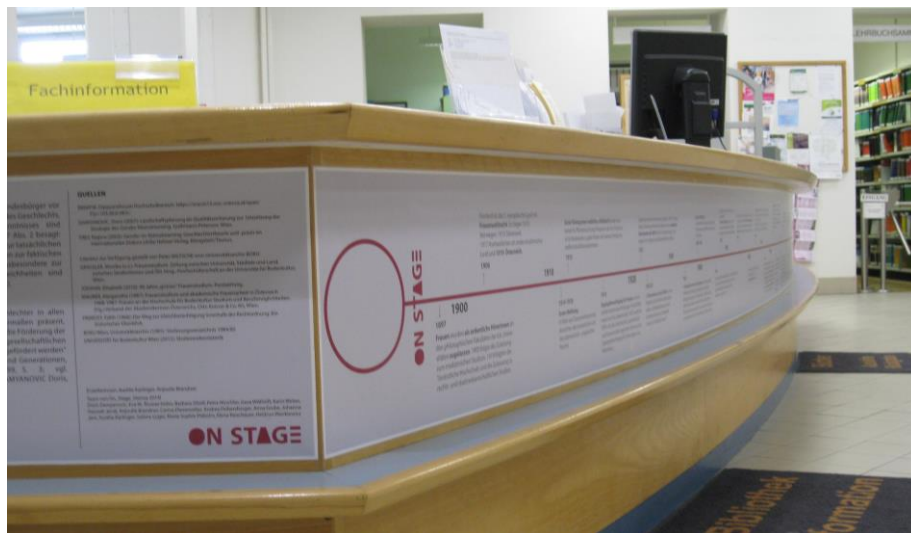
11:30 Uhr: Ende der Veranstaltung

Anmeldung bis 3.12.2014: martina.liska@boku.ac.at

Universitätsbibliothek und Universitätsarchiv Bodenkultur, Peter-Jordan Str. 82, A-1190 Wien
Tel. 01 47654 2060, Web: <http://www.boku.ac.at/bib.html>

5 Universitätsarchiv

Neben der Beantwortung der fachlichen Anfragen wurden verschiedene Digitalisierungsprojekte (Aufnahmekataloge, Vorlesungsverzeichnisse, Reden und Berichte anlässlich der jährlichen Inauguration der RektorInnen) begonnen. Für die Benennung des Ingeborg Dirmhirn-Hauses in Tulln und des Simon Zeisel-Hauses in der Muthgasse wurden Hintergrundinformationen aufbereitet. Über die **Geschichte der Frauen** an der Universität für Bodenkultur Wien wurde eine Zeitleiste erstellt.



6 Bibliotheksentwicklung und Kooperationen

6.1 Strategische Aufgaben

Erarbeitung einer Bibliotheksstrategie für die Beschlussfassung durch das Rektorat: „Brücke in die Zukunft. Universitätsbibliothek und Universitätsarchiv“

Erarbeitung einer Open-Access-Strategie für die Beschlussfassung durch das Rektorat.

Mitarbeit bei dem Projekt VerwaltungNeu und beim Quality-Audit-Prozess der BOKU.

Weiterbildung von Mitarbeiterinnen: Fortbildungstage von BibliotheksmitarbeiterInnen: 64

6.2 Kooperationen, an denen die Universitätsbibliothek Bodenkultur teilnimmt

ubifo - Forum der Universitätsbibliotheken Österreichs

KEMÖ - Kooperation e-medien Österreich

OBV - Österreichischer Bibliothekenverbund

OANA - Open Access Network Austria

e-Infrastructures Austria

Drei PraktikantInnen absolvierten im Rahmen ihrer bibliothekarischen Ausbildung ein Praktikum an der Universitätsbibliothek Bodenkultur.

7 Daten und Fakten

Bestand	2014
Gesamtbestand Bücher	595.383
davon neu 2014	8.369
E-books	5.416
Zeitschriftentitel print:	1.155
Zeitschriftentitel online (lizenziert):	3.650
Datenbanken	62

Benutzung	2014
Öffnungstage	245
Bibliotheksbesuche an den Bibliotheksstandorten	467.118
Entlehnvorgänge	134.453
Virtuelle Bibliotheksbesuche	2.157.397
davon E-Book-Downloads	400.248
TeilnehmerInnen an Schulungen und Veranstaltungen der UB	2.356

Stand: 31.12.2014

Die meistgenutzten elektronischen Ressourcen 2014:

- Datenbank „Scopus“
- E-Journal „Nature“
- E-Book „Lehrbuch der Bodenkunde“

Standorte der Universitätsbibliothek Bodenkultur:

- Hauptbibliothek: Peter Jordan-Str. 82, 1190 Wien
- Fachbibliothek Lebensmittel- und Biotechnologie: Muthgasse 18, 1190 Wien
- Fachbibliothek SOWIRE (Sozial-, Wirtschafts- und Rechtswissenschaften): Feistmantelstr. 4, 1180 Wien
- Fachbibliothek WNT (Wald Natur Technik): Peter Jordan Str. 82, 1190 Wien
- Fachbibliothek LAP (Landschaftsplanung): Peter Jordan Str. 65, 1180 Wien
- Fachbibliothek WHW (Wasserwirtschaft, Hydrologie und konstruktiver Wasserbau): Muthgasse 18, 1190 Wien
- Fachbibliothek NAS (Nachhaltige Agrarsysteme): Gregor Mendel-Str. 33, 1180 Wien
- Literaturlaufstellungen an den Instituten

8 Ansichten 2014



Invitation to our Exhibition
ON STAGE
 In Szene setzen - On_Stage_Vienna 2014!
 March 28th - April 24th 2014

A changed Perspective in Planning and Design!
 Portraits and Projects of Experts in the Fields of Feminist and Gender Planning
 Student Master Course "Gender and Diversity Aspects in Planning and Practice"
 BOKU and TU Wien

With Ulrike Boker, Christine Itzlinger, Martina Jauschnig, Eva Kall, Jutta Kleedorfer, Bente Knoll, Theresia Ödt-Wieser,
 Hanna Posch, Gerda Schneider, Susanne Staller, Heide Studer, Sibylla Zech

Vernissage : March 27th 2014, 6.00 p.m.
 Venue : Library Hall BOKU
 Peter - Jordan - Strasse 82, 1190 Wien
<http://www.rali.boku.ac.at/onstage.html>

Sponsors :








Universität für Bodenkultur Wien
 Koordinationsstelle für
 Gleichbehandlung und Gender Studies

Universität für Bodenkultur Wien
 Arbeitskreis für Gleichbehandlungsthemen



Fotos „On Stage“: Florian Reinwald

